

# Einladung zur Wienerfahrt = Invitation au voyage à Vienne

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen (Burgenverein)**

Band (Jahr): **8 (1935)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Forchtenstein, die gewaltige Burg des Fürsten Esterházy im alten ungarischen Grenzland

## Einladung zur Wienerfahrt

Für die schon mehrfach avisierte Fahrt nach Wien und Niederösterreich hat der Vorstand ein kleines Komitee ernannt, das folgendes Programm aufgestellt hat:

**Samstag, den 18. Mai 1935:** Abfahrt um 8.01 mit dem Wienerexpress in Sonderwagen II. Kl. unserer Bundesbahnen nach Salzburg. Mittagessen im Zug. 17.28 Ankunft in Salzburg. Bezug des Quartiers und freie Besichtigung der Stadt. Abendessen auf der Hohensalzburg. Übernachten im Hotel Österreichischer Hof.

**Sonntag, den 19. Mai:** Fahrt in Autocars nach Schloß Hellbrunn, Besichtigung und Rückfahrt nach Salzburg, wo uns Herr Hofrat Prof. Dr. Donin einen Lichtbildervortrag über Österreichs Burgen halten wird. Nach dem Mittagessen Fahrt mit dem Arlbergexpress nach Wien, wo wir um 17.30 Uhr ankommen. Abendessen im Grand Hotel, Begrüßungen.

**Montag, den 20. Mai:** Am Vormittag Fahrt in Autocars nach Schloß Steyersberg, Empfang durch die gräfliche Familie Wurmbrand-Stuppach. Besichtigung des Schlosses, Mittagessen in Seebenstein. Am Nachmittag Besuch der Burg Seebenstein, am Abend Fahrt nach dem Kurort Waldegg, wo übernachtet wird.

**Dienstag, den 21. Mai:** Vormittags Besuch der Feste Starhemberg, Mittagessen auf

## Invitation au voyage à Vienne

Le Comité de la Société des Châteaux Suisses a nommé parmi ses membres une Commission spéciale en vue de l'organisation du voyage à Vienne déjà annoncé à diverses reprises. Cette Commission a établi le programme suivant:

**Samedi, 18 mai 1935:** A 8,01 h. départ de Zurich pour Salzburg par l'express de Vienne, en wagon spécial de II<sup>me</sup> classe des C. F. F. 17,23 h. arrivée à Salzburg. Prise des quartiers et visite de la ville à volonté. Souper à la Hohensalzburg. Coucher à l'Hôtel Österreichischer Hof.

**Dimanche, 19 mai:** Course en autocars au château de Hellbrunn, et retour à Salzburg où nous entendrons une conférence avec projections sur les châteaux autrichiens par M. le Conseiller Prof. Dr. Donin. Après le dîner départ pour Vienne par l'express de l'Arlberg. 17,30 h. arrivée à Vienne. Souper et présentations au Grand Hôtel.

**Lundi, 20 mai:** Le matin excursion en autocars au château de Steyersberg. Réception par le Comte Wurmbrand-Stuppach et sa famille. Dîner à Seebenstein; puis course en autocars à la station climatérique de Waldegg où l'on passera la nuit.

**Mardi, 21 mai:** Le matin visite du château-fort de Starhemberg. Dîner sur la colline de Dreistätten. Après le dîner invi-


der Höhe in Dreifürten. Nachmittags folgen wir einer Einladung der Erzherzogin Blanca nach Schloß Herrnsstein. Abends zurück nach Wien und Abendessen im Rathauskeller.

**Mittwoch, den 22. Mai:** Vormittags frei. Besichtigung von Wien unter Führung. Mittagessen im Kursalon. Nachmittags Ausflug nach Schönbrunn, wo uns die Stadt Wien einen Tee offerieren wird. Den Abend verbringen wir mit der Schweizer Kolonie am Kobenzl, wo auch das Abendessen eingenommen wird.

**Donnerstag, den 23. Mai:** Vormittags Besuch der Burg Kreuzenstein. Hernach Fahrt über die Donau und Besuch des Stiftes Klosterneuburg. Empfang daselbst. Besichtigung der berühmten Klosterschätze. Mittagessen im Stiftskeller. Nachmittags Fahrt nach der Burg Greifenstein, Empfang daselbst durch den Besitziger Rittmeister Maximilian Mautner; „Seurigenabend“ auf der Burg.

**Freitag, den 24. Mai:** Fahrt in die Wachau nach dem weltberühmten Stift Melk a. d. Donau. Empfang daselbst. Besichtigung des Stifts und seiner Schätze. Mittagessen im großen Prunksaal, offeriert vom Stift. Am Nachmittag Fahrt auf der Donau bis Stein. Zurück bis Dürnstein und abends nach Wien. Abendessen nach Belieben.

**Samstag, den 25. Mai:** Vormittags Fahrt nach Eisenstadt, Besuch des Schlosses und Empfang durch den Fürsten Esterházy. Mittagessen in Eisenstadt. Nachmittags Besuch der Burg Forchtenstein. Abends nach Wien und Schlußbankett im Grand Hotel.

**Sonntag, den 26. Mai:** Heimreise. 

Auf der ganzen Reise (ab Salzburg) wird uns Herr Hofrat Prof. Dr. Donin-Wien als wertvoller Führer begleiten, worauf wir uns besonders freuen dürfen.

Die Gesamtkosten der Reise betragen Fr. 247.50 beginnend mit dem Zeitpunkt, da die Teilnehmer den Schnellzug in Zürich besteigen, bis zum Morgen des 30. Mai, alle Bahn- und Autofahrten, Verpflegung (ohne Getränke) in bestempfohlenen Orten und Unterkunft in erstklassigen Hotels (Salzburg: Osterreichischer Hof; Wien: Grand Hotel), sowie sämtliche Trinkgelder und Handgepäcktransporte, Spesen, Eintrittsgelder usw. inbegriffen.

Für Teilnehmer, die im eigenen Wagen die Reise mitmachen, reduziert sich der Preis der Teilnehmerkarte um Fr. 93.—. Es können nur Mitglieder des Burgenvereins die Fahrt mitmachen, Gäste dürfen nicht eingeführt werden. Zur Fahrt ist das Tragen des Vereinszeichens

tation et réception chez l'archiduchesse Blanca au château de Herrnsstein. Le soir retour à Vienne et souper au Rathauskeller.

**Mercredi, 22 mai:** Matinée libre; visite de la ville de Vienne sous conduite. Dîner au Casino. L'après-midi excursion à Schönbrunn. Thé offert par la ville de Vienne. Souper et soirée au Kobenzl avec notre Ministre et la Colonie Suisse.

**Jeudi, 23 mai:** Le matin visite du château de Kreuzenstein, puis excursion sur le Danube au couvent de Neuburg. Réception, visite du célèbre trésor. Dîner au couvent. L'après-midi et le soir réunion au Château de Greifenstein.

**Vendredi, 24 mai:** Excursion au réputé couvent de Melk, sur le Danube. Réception, visite du trésor. Dîner offert par le couvent dans la grande salle d'honneur. Après-midi promenade en bateau sur le Danube à Stein. Eventuellement visite du château de Dürnstein. Le soir retour à Vienne; souper libre.

**Samedi, 25 mai:** Le matin course à Eisenstadt. Réception au château par le Prince Esterházy. Dîner à Eisenstadt. Après-midi au château de Forchtenstein. Le soir retour à Vienne et banquet final au Grand Hôtel.

**Dimanche, 26 mai:** Retour en Suisse.

Dès Salzbourg et pendant tout le voyage nous aurons le privilège d'être accompagnés par M. le Conseiller Prof. Dr. Donin, de Vienne, guide aussi sûr qu'avisé auquel nous exprimons d'avance toute notre reconnaissance.

Le prix total du voyage, à partir du départ de Zurich jusqu'au matin du 30 mai, est de frs. 247.50, et comprend tous les trajets en chemins de fer et autocars, les repas sans les boissons, les logements dans des hôtels de 1<sup>re</sup> classe, tous les pourboires, entrées et transports de bagages à main.

Pour les participants exécutant le voyage dans leurs autos particulières, le prix du livret est réduit de frs. 93.—. Seuls les membres de notre Société peuvent participer au voyage et le port de l'insigne est obligatoire. Ceux qui n'en possèdent pas encore, peuvent se le procurer contre paiement de frs. 3.50 au siège de la Société, Scheideggstrasse 32, Zurich 2. L'introduction d'invités n'est pas autorisée. Chaque participant doit se munir d'un passeport valable.

Les abonnements généraux sont admis sur territoire Suisse. Les membres partant de stations entre Zurich et Buchs, reçoivent une ristourne sur le prix de leur billet.

unerlässlich; wer noch kein solches besitzt, kann es bei der Geschäftsstelle des Burgenvereins, Scheideggstraße 32, Zürich 2, gegen Fr. 3.50 beziehen. Jeder Teilnehmer hat einen gültigen Reisepaß selbst zu besorgen.

Generalabonnemente der S.B.V. sind auf der Schweizerstrecke zulässig. Reisenden ab Stationen zwischen Zürich-Buchs wird die Differenz des Kollektivbilletts vergütet.

In Wien wird die Gesellschaft aufgelöst, damit diejenigen, welche noch einen weiteren Aufenthalt in Österreich zu machen gedenken, dies tun können. Doch wird für Sonntag, den 26. Mai, eine gemeinsame und direkte Rückreise organisiert werden für alle andern, die den heimatischen Penaten an diesem Tag zustreben wollen.

Wir bitten, die Anmeldung zur Fahrt bald einzusenden. Mit der Anmeldung ist eine Anzahlung von Fr. 30.— auf Postcheckkonto VIII 14239 zu überweisen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, wir müssen uns vorbehalten, zu spät Angemeldete zu bitten, von der Fahrt abzusehen. Nach dem 15. April können keine Anmeldungen mehr entgegengenommen werden.

Programmänderungen bleiben vorbehalten. Näheres über die zu besuchenden Orte findet der Leser im nachstehenden Artikel des Sekretärs vom Österreichischen Burgenverein, Dr. W. Bobrowsky.

Die Teilnehmerhefte, welche das genaue Programm und alles Wissenswertes für die Fahrt enthalten, werden gegen Nachnahme denjenigen Teilnehmern zugestellt, welche die Fr. 247.50 (abzüglich der bereits vorausgeleisteten Anzahlung von Fr. 30.—) nicht vor dem 15. April per Postcheck überwiesen haben. Die Fahrt wird bei jeder Witterung durchgeführt. Hoffen wir, daß auch auf dieser Reise uns der Wettergott mit der gleichen Liebe begleitet, wie dies bei unsern bisherigen Fahrten der Fall war.

An der Organisation soll es wiederum nicht fehlen. Mit Burgengruß!

Der Vorstand.

## Burgenfahrt nach Österreich

Wenn die Schweizer Burgenfreunde sich im Frühjahr 1935 anschicken werden, bei Buchs die Heimatgrenze zu überschreiten und in die östlichen Teile Österreichs vorzudringen, dann wollen wir hoffen, daß dieser Fahrt ein recht glückhafter Stern beschieden ist und daß die

La dislocation de la Société a lieu à Vienne pour permettre une prolongation de séjour aux amateurs, mais un retour en commun est organisé pour le 26 mai à l'intention de ceux qui désirent rentrer directement en Suisse. Prière d'envoyer les inscriptions sans tarder, en y ajoutant un à compte de frs. 30.—. Compte de chèques postaux VIII 14239. Le nombre des participants étant limité, la Direction se réserve de refuser les inscriptions tardives, et aucune participation ne sera admise après le 15 avril. Le Comité se réserve également, éventuellement, des modifications au programme.

On trouvera des détails sur les localités qui seront visitées dans l'article qui suit, dû à M. le Dr. W. Bobrowsky, Secrétaire de la Société Autrichienne des Châteaux.

Les livrets de participation seront expédiés contre remboursement aux membres qui n'auront pas envoyé le montant de frs. 247.50 (à déduire les frs. 30.— déjà versés) par chèque postal avant le 15 avril. Le voyage aura lieu par n'importe quel temps, et, comme toujours, l'organisation sera impeccable. Espérons que le beau temps traditionnel nous sera également fidèle.

*Le Comité.*



Innerer Hof der Burg Seebenstein

Teilnehmer, zwar verwöhnt durch die Schönheiten und den Komfort des eigenen Landes, auf dieser Fahrt durch das zum Teil unbekannt Österreich, dennoch alles das an geistigen und leiblichen Genüssen finden werden, das einer Reise dauernden und unvergeßlichen Wert verleiht. Der österreichische Nachbar